Presseinformation

17. September 2012

Restaurierte Nikolauskirche in Traiskirchen eröffnet

LH Pröll: Unsere Kirchen sind Oasen der Ruhe, der Nachdenklichkeit und der Einkehr

"Diese altehrwürdige Kirche ist ein stummer Zeuge der Vergangenheit und einer langen Geschichte", sagte Landeshauptmann Pröll am vergangenen Freitagabend, 14. September, bei einem Festakt aus Anlass der Eröffnung der restaurierten Innenräume der Nikolauskirche in Traiskirchen. Die in einem ersten Schritt sanierte Nikolauskirche sei auch ein Signal "für den Umgang mit unserem historischen Erbe, von dem, was wir von unseren Eltern und Großeltern, von unseren Vorfahren überantwortet bekommen haben", meinte der Landeshauptmann.

Die Nikolauskirche sei auch ein Wegweiser, so Pröll weiter, "weil wir alle miteinander spüren, wie wichtig es ist, auch einmal Ruhe zu finden". Der Landeshauptmann: "Unsere Kirchen sind Oasen der Ruhe, der Nachdenklichkeit und der Einkehr." "Das, was über Jahrhunderte und Jahrtausende an Grundsätzen Geltung gehabt hat und über Jahrhunderte und Jahrtausende der Menschheit gut getan hat, das kann heute nicht falsch sein", so Pröll.

Bürgermeister Fritz Knotzer betonte: "Die Nikolauskirche wurde im Jahr 1849 vom Stift Melk an die Gemeinde Traiskirchen übereignet. Die letzte Renovierung erfolgte vor 45 Jahren, so dass es nun notwendig war, den Innenraum zu sanieren. Im Jahr 2013 werden wir die Fassade der Kirche und die Dreifaltigkeitssäule restaurieren."

Die Nikolauskirche wurde erstmals um das Jahr 1.400 urkundlich erwähnt, dürfte aber auf Grund der romanischen Elemente am Eingang und am Altar noch viel älter sein. Der Kostenaufwand für die Renovierung der Innenräume beläuft sich auf etwa 200.000 Euro und wurde vom Bundesland Niederösterreich unterstützt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at